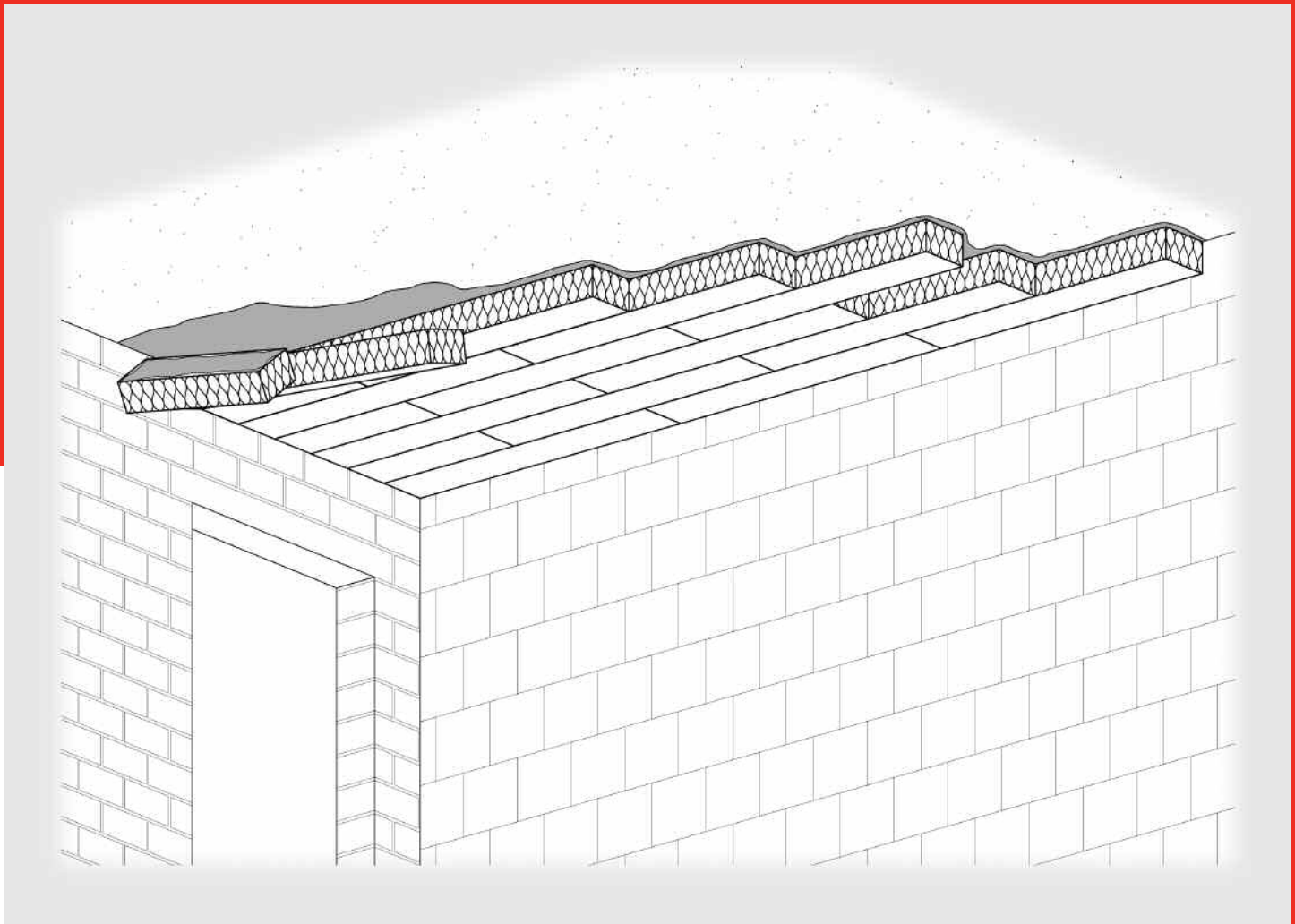


Tiefengrundierung

Zur Verfestigung von sandenden Untergründen



Für den Fachbetrieb/Fachmann



ROCKWOOL[®]
SCHMELZPUNKT > 1000 °C
DÄMMT PERFEKT & BRENNT NICHT

Tiefengrundierung Zur Verfestigung von sandenden Untergründen

Anwendungsbereich

Zur Vorbehandlung von Untergründen, auf die Rockwool Dämmplatten im reinen Klebverfahren befestigt werden sollen. Rockwool Tiefengrundierung für die Verfestigung von mehhlenden und sandenden Untergründen sowie zur Regulierung stark saugender Untergründe.

Wichtig:

Nicht geeignet für die Vorbehandlung von dichten und glatten Oberflächen.

Nicht geeignet für die Verfestigung von nichttragfähigem Putz sowie nichttragfähigen Beschichtungen/Farben.

Bindemittelbasis:

Acrylharzdispersion
Wasserdampfdurchlässig

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von Verunreinigungen sein. Staub, Schmutz, Öl, Fett, lose Teile sowie Trenn- und Sinterschichten etc. sind durch geeignete Maßnahmen zu entfernen.

Verarbeitungsempfehlung

Das Produkt ist bereits verarbeitungsfertig angemischt. Je nach Saugfähigkeit des Untergrunds kann es mit Wasser maximal im Verhältnis 1:2 verdünnt werden.

Verarbeitung:

Einfach durch Streichen mit Pinsel oder Rolle bzw. durch Spritzen aufzutragen.

Verarbeitungstemperatur:

Während der Verarbeitung und Trocknungszeit darf die Temperatur der Umgebung und des Baukörpers von + 5 °C nicht unterschritten werden.

Materialverbrauch:

Der Materialverbrauch beträgt ca. 200 bis 400 ml/m² (je nach Saugfähigkeit des Untergrunds).

Farbe:

Hellblau in wässrigem Zustand, transparent abtrocknend. Grundierte Oberfläche glänzt in getrocknetem Zustand.

Reinigung der Werkzeuge:

In frischem Zustand mit Wasser.

Trocknungszeit:

Ca. 2 bis 4 Stunden, je nach Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit.

Lagerung:

Trocken, vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung und frostgeschützt in original verschlossener Verpackung mindestens 1 Jahr ab Herstellungsdatum haltbar. Lagerklasse VCI 12.

Hinweise zum Arbeitsschutz:

Bei Verarbeitung im Spritzverfahren ist eine Schutzbrille zu verwenden. Bei intensivem Kontakt Schutzhandschuhe aus PVC oder Gummi tragen. Während der Verarbeitung für ausreichende Belüftung sorgen, Dampf nicht einatmen (S 51, S 23a). Bei Berührung mit der Haut mit reichlich Wasser abspülen. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser ausspülen und umgehend einen Augenarzt aufsuchen. Bei Verschlucken Wasser in kleinen Schlucken trinken und umgehend einen Arzt aufsuchen. UVV „Verarbeitung von Beschichtungsstoffen“ beachten.

Entsorgung:

Darf nicht in die Abwasserkanalisation geführt werden. Restmengen sind Sonderabfall und müssen unter Beachtung des Abfallschlüssels EAK 080112 wie Farbabfälle entsorgt werden.

VOC-Grenzwert:

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produkts (Kat. A/h): 50 g/l (2007), 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1 g/l VOC.